Der Oberbürgermeister

Dezernat, Dienststelle
V/V/3

Vorlagen-Nummer
2595/2012

Freigabedatum
23.07.2012

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Benennung einer sachkundigen Einwohnerin und ihres Stellvertreters für den Stadtentwicklungsausschuss

Beschlussorgan

Rat

Gremium	Datum
Rat	20.09.2012

Beschluss:

Gem. § 23 a Abs. 3 Hauptsatzung der Stadt Köln wählt der Rat auf Vorschlag der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik Frau Barbara Röttger-Schulz als sachkundige Einwohnerin und Herrn Bahri Gülsen als ihre Stellvertretung in den Stadtentwicklungsausschuss gem. § 58 Abs. 4 GO NRW.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

☒ **Nein**

☐ **Ja, investiv** Investitionsauszahlungen _____€

Zuwendungen/Zuschüsse ☐ Nein ☐ Ja _____ __%

☐ **Ja, ergebniswirksam** Aufwendungen für die Maßnahme _____€

Zuwendungen/Zuschüsse ☐ Nein ☐ Ja _____ __%

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen _____€

b) Sachaufwendungen etc. _____€

c) bilanzielle Abschreibungen _____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge _____€

b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten _____€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen _____€

b) Sachaufwendungen etc. _____€

Beginn, Dauer _____

Begründung

Gem. § 23 a Abs. 3 Hauptsatzung kann die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik Mitglieder der Behindertenorganisationen und –selbsthilfegruppen in die für die Themen Soziales, Gesundheit, Verkehr, Kultur, Sport, Umwelt, Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen, Schule, Weiterbildung, Gleichstellung sowie Kinder- und Jugendhilfeangelegenheiten zuständigen Ausschüsse entsenden. Für den Verhinderungsfall ist je eine persönliche Vertreterin/ ein persönlicher Vertreter zu bestimmen. Auf Vorschlag der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik wählt der Rat diese als sachkundige Einwohner gemäß § 58 Abs. 4 GO in die Ausschüsse.

Auf Vorschlag der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik war bislang Frau Marie-Theres Meuter als Stellvertreterin für den sachkundigen Einwohner Herr Bahri Gülsen benannt. Frau Meuter ist mittlerweile zurückgetreten.

Nach Beschluss der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik vom 22.06.2012 soll nun auf Vorschlag der Vertreterinnen und Vertreter der Behindertenorganisationen und -selbsthilfegruppen Frau Barbara Röttger-Schulz als sachkundigen Einwohnerin und Herr Gülsen als ihre Stellvertretung von der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik in den Stadtentwicklungsausschuss entsendet werden.